

Meerschweinchen im "Escher Déierepark" ausgesetzt

Am 16. September hat unsere für die Morgenfütterung zuständige Mannschaft nicht schlecht gestaunt, als sie im Kaninchen- und Hühnergehege 30 Meerschweinchen vorfanden.

Da hatte wohl einer keine Lust oder keine Zeit sich um seine Tiere zu kümmern und hat sie skrupellos im "Escher Déierepark" entsorgt. Entsorgt heißt in diesem Fall, er/ sie hat die Tierchen über einen 180 cm Zaun **geworfen!**

Schon öfter hatten wir einzelne Kaninchen oder Meerschweinchen, die auf ähnlich Art und Weise entsorgt wurden; wir haben solche Aktionen nicht publik gemacht, um Nachahmer fern zu halten.

Als Tierpark verfolgen wir das Ziel, Besucher und insbesondere Kinder dafür zu sensibilisieren, respektvoll mit Tieren und der Umwelt umzugehen.

Deshalb sehen wir es als unsere Verantwortung, das Publikum über die Konsequenzen solch unverantwortlichen Verhaltens aufzuklären und Alternativen aufzuzeigen.

Macht man sich strafbar, wenn man ein Tier aussetzt?

Ja! Das Gesetz sieht Geldstrafen von 251,- bis 200.000,- € und/ oder 8 Tage bis 3 Jahre Haft vor.

Welche Probleme hat der Tierpark mit Tieren, die dort ausgesetzt werden?

Der Tierpark hat einen Bevölkerungsplan - inklusive Geburtenkontrolle - in dem klar festgelegt ist, welche Tiere zusammen in welchen Gehegen untergebracht sind. Wird dieser Plan durchbrochen, kommt es schnell zu unerwünschten Geburten, zu Ungleichgewichten und Schlägereien im Gehege.

Wenn die Tiere - wie im oben beschriebenen Fall - dazu noch in schlechtem gesundheitlichen Zustand sind, kommen Kosten für den Tierarzt dazu.

Um eine artgerechte Tierhaltung zu garantieren, können nicht beliebig viele Tiere unterschiedlicher Arten im Park verbleiben. Es muß also zeitaufwändig nach neuen Unterbringungen gesucht werden.

Was kostet ein Meerschweinchen?

Bevor man sich ein Tier anschafft, sollte auch der Kostenaspekt betrachtet werden. Hier en paar Informationen zu Unterhaltskosten (ohne Anschaffungspreis und Kosten für die Bereitstellung und Instandhaltung eines geeigneten Geheges zu berechnen):

Futter: 1,50 € pro Tag und Tier ALSO 547,50€ pro Jahr

Einmal jährlich tierärztliche Routineuntersuchung 29,- €

Milbenbehandlung: 7,57 €

Kastration eines Bockes: 80,- €

Was können wir als Tierpark unternehmen?

Wir versuchen durch Sensibilisierungs- und Aufklärungsarbeit die Menschen darauf hinzuweisen, was benötigt wird, um ein Meerschweinchen halten zu können, und dass man sich der Verantwortung klar bewusst ist, bevor man sich ein Tier zulegt.

Leider werden Meerschweinchen immer noch als "Einstiegshaustier" beschrieben. Selbst in neuen Schulbüchern wird dargestellt, wie einfach es sei, Meerschweinchen zu halten. Das ist aber total falsch!

Meerschweinchenführerschein

Man kann sich bei uns Tierpark einschreiben und den Meerschweinchenführerschein zu machen. Dort lernt man alles was man um die Haltung von Meerschweinchen wissen muss.

Es ist sicher sinnvoll von diesem Angebot Gebrauch zu machen, bevor Sie Sich oder Ihren Kindern ein Meerschweinchen anschaffen.

Mehr Informationen hierzu können sie per e-Mail-Anfrage an deierepark@villeesch.lu oder per Telefon 2754-3752 erfragen.

Was ist zu tun, wenn sie ihre Tiere wirklich loswerden müssen?

Wenn sie Ihr Tier aus gutem Grund nicht mehr halten können, erhalten sie Ratschläge bei www.deieren-an-nout.lu., Anfragen können sie an info@deieren-an-nout.lu richten.

Auch vor/ bei der Anschaffung eines neuen Tieres könne Sie Sich dort beraten lassen.

Danksagungen

Ich bedanke mich für das Interesse und hoffe mit diesem Schreiben, das Verantwortungs–bewusstsein aller Tierhalter etwas geschärft zu haben.

Besten Dank an "Déieren an Nout", die uns bei der Vermittlung sehr geholfen haben, an unsere Tierärzte , die schnell reagiert haben und die den Tiere die optimale Behandlung angedeihen liessen sowie an unsere Mannschaft, die viel Arbeit - über das normale Pensum hinaus - mit Einfangen und Behandlung hatten und haben.

Die Leitung des "Escher Déierepark"